

RS OGH 2023/4/25 10ObS151/11w; 10ObS39/13b; 10ObS101/22h

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 25.04.2023

Norm

KBGG §6 Abs1

1. KBGG § 6 heute
2. KBGG § 6 gültig ab 01.11.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 64/2025
3. KBGG § 6 gültig von 01.09.2022 bis 31.10.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 64/2024
4. KBGG § 6 gültig von 01.03.2017 bis 31.08.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 53/2016
5. KBGG § 6 gültig von 01.01.2010 bis 28.02.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 116/2009
6. KBGG § 6 gültig von 01.01.2008 bis 31.12.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 76/2007
7. KBGG § 6 gültig von 01.01.2006 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2005
8. KBGG § 6 gültig von 09.01.2002 bis 31.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 20/2002
9. KBGG § 6 gültig von 01.01.2002 bis 08.01.2002

Rechtssatz

Die Ruhensbestimmung des § 6 Abs 1 KBGG gilt auch dann, wenn der Vater der Bezieher des Kinderbetreuungsgelds ist. Verfassungsrechtliche Bedenken gegen diese Regelung bestehen nicht. Die Ruhensbestimmung des Paragraph 6, Absatz eins, KBGG gilt auch dann, wenn der Vater der Bezieher des Kinderbetreuungsgelds ist. Verfassungsrechtliche Bedenken gegen diese Regelung bestehen nicht.

Entscheidungstexte

- RS0127557">10 Obs 151/11w
Entscheidungstext OGH 17.01.2012 10 Obs 151/11w
Veröff: SZ 2012/5
- RS0127557">10 Obs 39/13b
Entscheidungstext OGH 25.06.2013 10 Obs 39/13b
nur: Verfassungsrechtliche Bedenken gegen diese Regelung bestehen nicht. (T1)
Beisatz: Nach der Wertung des Gesetzgebers sollen Mutterschaftsleistungen grundsätzlich nicht neben dem Kinderbetreuungsgeld bezogen werden. (T2)
Beisatz: Dies gilt auch, wenn bei Frühgeburten die 12?Monate?Frist des§ 24 KBGG nur in geringerem Umfang genutzt werden kann als bei Regelgeburten. (T3); Veröff: SZ 2013/62
- RS0127557">10 Obs 101/22h
Entscheidungstext OGH 25.04.2023 10 Obs 101/22h
vgl; Beisatz wie T2: Der Bezug des slowakischen Mutterschaftsgelds durch den Vater dient nicht denselben Zielen wie das Wochengeld. (TXX)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2012:RS0127557

Im RIS seit

05.03.2012

Zuletzt aktualisiert am

23.06.2023

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at